

Wir informieren



BÜRO Pfarre Sankt Martin Hergenrath
An der Kirche 11, B-4728 Hergenrath
Sekretariat: Frau Josée Niessen-Schmitz,
Mittwochs: von 10:00 bis 11:30 und 17:15 bis 18:15 Uhr
Tel.: 087 48 09 17
Mail: pfarramthergenrath@proximus.be
www.pfarrverband-kelmis-hergenrath.be
Küster: E. Mutelesi 0465 159 466
Organist: F. Mouleart 0497 747 427

Gottesdienste in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt zu Kelmis:

Mo, Fr, Sa. 18h00 Rosenkranzgebet und 18h30 Eucharistiefeier. Di und Do 7h45 Rosenkranzgebet und 8h15 Eucharistiefeier. So. 11h00 Eucharistiefeier. Am 2. So. im Monat 8h15 Eucharistiefeier und am 4. So. im Monat 8h15 Wortgottesfeier in franz. Sprache. Am 3. So. im Monat 11h00 Kinderwortgottesfeier. Mo. 19h00 Anbetung des Allerheiligsten Altarsakraments, Rosenkranzgebet. Do. 11h30 Einkehr zur Marktzeit. 1. Do. im Monat Gebet für geistliche Berufe. 1. Sa. im Monat: gedenken der Verstorbenen des letzten Monats. 4. Dienstag im Monat Bibelteilen im Pfarrhaus Kelmis

Programm vom Marienwallfahrtsort Moeresnet-Chapelle Place Arnold Franck 1, B 4850 Moeresnet-Chapelle Tel.: 0032-87-786158 Fax: 0032-87-786105

Email: wallfahrt-moeresnet@gmx.net. Internet: www.moeresnet-chapelle.com

Programm vom Foyer zu Moeresnet: Tel.: 0032 (0) 87 78 42 66,

Mail: foyer.jeanarnolds@gmail.com

Samstag, 7. März 2020 von 9 Uhr bis 17 Uhr

Einkehrtag: „Der Glaubensweg fordert von mir eine ständige Reinigung meines Gottesbildes“ **Pfr. François Palm**

Samstag, 28. März 2020 von 9 Uhr bis 16 Uhr

Einkehrtag: „Wahrlich, das war Gottes Sohn“, (Mt.24,54)

Klaus-Jürgen Becker, Ständiger Diakon

Programm des BRF „GLAUBE UND KIRCHE“

23. Februar Moderation: Engelbert Cremer
1. Engelbert Cremer: Lachen ist gesund!
2. Alt werden ist nichts für Feiglinge.
01. März Moderation: Rita Mackels
1. Anita Laschet: Fasten mit allen Sinnen
2. Rita Mackels: Vergeben und Versöhnen



„Wort in den Tag“ beim BRF - seit 20 Jahren

eine Institution

BRF1 um 5h55 (samstags eine Stunde später)

BRF2 um 6h40 und 8h55

BRF

Verantwortl. Herausgeber: PSM = Pfarre Sankt Martin VoG, Grenzstr. 6, B-4728 Hergenrath
Konto: BE 46731014507636, BIC: KREDBEBB, Reklamationen: Uta Hoch: 087 85 1578
Redaktions-Team: Walter Laschet, Dr. Andreas Krafczyk, Astrid Schmitz-Munnix, Edda Blesgen
Joseph Demonthy, Pastor Jean Pohlen
Redaktionelle Koordination: Astrid Schmitz-Munnix: a.schmitzmunnix@yahoo.de
Druck: Digitaldruck Aachen Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck, auch auszugsweise, bedürfen der Zusage des Autors. Für den Inhalt der Artikel sind die Autoren selbst verantwortlich.

PFARRBRIEF NR. 04.20

Pfarre Sankt Martin Hergenrath

Sonntage 23.02 und 01.03.2020



Weltgebetstag der Frauen



Am 06. März 2020 feiern die Kirchen in aller Welt den Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe: Steh auf und geh!

Wichtige Mitteilung!
Ab Januar 2020
erhöhen sich die Kasualien
(Begräbnisfeiern und Trauungen)
in den Kirchen Belgiens auf 200 €



Kirche und Karneval – das gehört zusammen wie Pastor und Papst, wie Evangelium und Frohe Botschaft. Wenn in der Kirche nicht gelacht wird, schreckt sie die Menschen ab.

Nachruf

Am 19. Januar 2020 verstarb
Herr Carl-Josef Pankert.

Carl-Josef war über 25 Jahre Mitglied des Kirchenfabrikates der Pfarre St Martin Hergenrath. Während dieser Zeit füllte er die Aufgaben des Schriftführers aus. Hierbei prägten seine sehr hohe Sachkenntnis in Themen der Kirchen- und Dorfgeschichte, seine Kreativität und sein Engagement das Wirken für die Pfarrgemeinde Hergenrath, der er sich sehr verbunden fühlte.

Wir danken Carl-Josef für seinen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie, seinen Angehörigen und Freunden sprechen wir unser aufrichtiges Mitgefühl aus.

Der Kirchenfabrikat der Pfarrgemeinde St. Martin Hergenrath

Aus unserem Pfarrleben

Mittwoch, 19. Februar: 6. Woche im Jahreskreis;

In der Annakapelle: 18h00 Rosenkranzgebet und 18h30 Eucharistiefeier

- Hans-Jürgen Dujardin, sowie Lebende und Verstorbene der Fam. Dujardin-Pavonet

Einsendeschluss des PB 05/2020 für Intentionen (So. 08.03 und 15.03.20)

Einsendeschluss des PB 06/2020 für Beiträge ... (So. 22.03 und 29.03.20)

Sonntag, 23. Februar: 7. Sonntag im Jahreskreis; Karneval

9h30 Eucharistiefeier

- Mario Bösel als 1.Jgd
- Horst Lüth
- Lebende und Verstorbene der Familie Willems
- Ermin und Christel Kittel-Hennes und Eltern
- Lebende und Verstorbene der Familien Schrouff-Völsgen
- Ehel. Johann Keutgen-Johnen, Céline Keutgen, Paul Tubbs, Ehel. Peter Bauens-Maeger
- Lambert Pelzer, sowie Lebende und Verstorbene der Familie

Mittwoch, 26. Februar: 7. Woche im Jahreskreis; Aschermittwoch

18h00 Rosenkranzgebet

18h30 Eucharistiefeier mit Segnung der Asche und Austeilung des Aschenkreuzes

- Erwin Barth und Familie

14h00 Kindermesse und 19h30 Eucharistiefeier mit Segnung der Asche und Austeilung des Aschenkreuzes in Kelmis

Sonntag, 1. März: 1. Fastensonntag im Jahreskreis;

9h30 Eucharistiefeier

- Carl-Josef Pankert als Sechswochenamt
- Michael Lampertz als Jgd.
- Verst. der Familien Janssen-Zinzen und Josée Janssen als 5.Jgd
- Hubertine Bong-Rompen
- Karl Prickartz, sowie Lebende und Verstorbene der Familie Prickartz-Reuter
- Ehel. Reiner und Hedelinde Pankert-Schetter, sowie Leb. und Verst. der Familie

Mittwoch, 4. März: 1. Woche der Fastenzeit;

Waltraud, Äbtissin in Neuenheerse bei Paderborn

In der Annakapelle: 18h00 Rosenkranzgebet und 18h30 Eucharistiefeier

Einsendeschluss des PB 06/2020 für Intentionen (So. 22.03 und 29.03.20)

Einsendeschluss des PB 06/2020 für Beiträge ... (So. 05.04 und 12.04.20)

Freitag, 6. März: 1. Woche der Fastenzeit; Fridolin von Säckingen, Glaubensbote

19h30 Weltgebetstag der Frauen mitgestaltet von den Landfrauen

Ihre Trauung geben bekannt:

Benoît Vandevandel und Jessica Beckers (04.04.2020)

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

SUPPENESSEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

„Einfaches genießen und dabei Großes bewirken“

Jeder ist willkommen, als Familie, Alleinstehend, Jung oder Alt.

Bei gutem oder schlechtem Wetter!

Sonntag, 05. April 2020 ab 11.00Uhr

**in der Behindertentagesstätte
Emmaburger Weg 7, 4728 Hergenrath**



**Kiwanis Kelmis
Inspiration**

Verschiedene **Suppen** werden von den Damen des Kiwanis Clubs Kelmis Inspiration liebevoll gekocht und in einer herzlichen Atmosphäre **gemeinsam** genossen.

Die Suppen werden **kostenlos** angeboten. Allerdings vertrauen wir auf Ihre **Spende**, um auch weiterhin unsere unten angeführten **Projekte für bedürftige Kinder** sowie **Kinder-Präventionsprojekte** mit zu unterstützen.

Es besteht die Möglichkeit, eine ausgeschilderte oder geführte **Wanderung** durch den Emmaburger Wald zum Tal der Blumen zu unternehmen.

Im Anschluss erwartet Sie ein buntes **Kuchenbuffet**.

Über eine **rege Teilnahme** seitens der Bevölkerung würden sich die Damen des Kiwanis Clubs Kelmis Inspiration sehr freuen.

Unterstützte Projekte:

Regional

- Vinzenzverein Hergenrath.
- Vinzenzverein Kelmis
- Regionale Grundschulen
- Rotes Kreuz Kelmis - Lebensmittelbank
- Kelmiser Hilfsnetz
- Kids Day DG
- Viertelhaus Cardijn Eupen
- Mädchentag der DG

Pierre Simons - Ruanda

- Eliminate - Impfprojekt
- Happy Child - Syrien
- Kinderheim - Indonesien
- Schule - Kinshasa

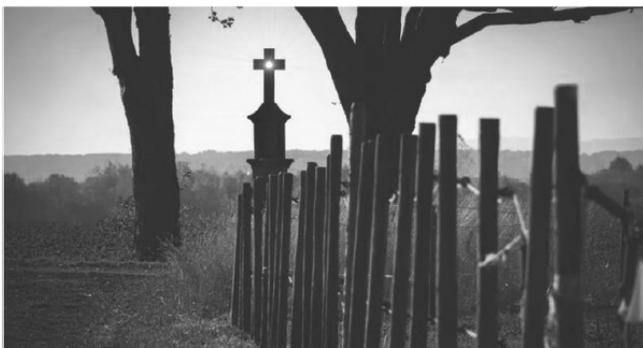
Aus unserem Pfarr- und Dorfleben

Lasst uns hoffen ... - Aschermittwoch – Wir gehen auf Ostern zu

Im Andenken an Lazarus

Ich weiß
er ist tot
Ich weiß
er wird nicht
mehr wieder kommen
Ich weiß
es bleibt mir
nur die Erinnerung
Ich weiß
der Abschied ist
schmerzlich
Ich weiß
Er ist tot
Komm heraus
Lebe

Thorsten Seipel



Hoffen wider alle Hoffnung

Du sagst „Christus ist auferstanden“ – was hat das mit unserem Leben zu tun?

Hetty Krist



Aus den Palmzweigen des Vorjahres wird die Asche, mit der wir am Aschermittwoch bekreuzigt werden. Das, womit wir Jesus als Messias begrüßt haben, ist über das Jahr vertrocknet und wird deshalb zum Zeichen der Buße und Umkehr – damit wir Christus wieder als unseren Herrn begrüßen.

Aus unserem Pfarrleben



Die Landfrauen Hergenrath informieren: **Auch für nicht Mitglieder!!!!**

Freitag.6. März 2020 - 19:30 Uhr in der Anna Kapelle in Hergenrath
Wortgottesfeier zum Weltgebetstag der Frauen

"Steh auf und geh"- vorbereitet von Frauen aus Simbabwe.

Kommunionkinder 2020

Loïc Braem Benedict Brouwers Greta Ebel
Marlene Ebel Carlotta Franke Laurin Franssen
Sydney Heinen Aurélie Hübner Tamina Kohnen
Paula Leen Mathey Lyonel De Liège Joan Siemes

Pfarrre St. Martin Hergenrath

Was? Wann? Wo? Für Kinder



- DO 12.03.** 15:00 - 16:00 Uhr Annakapelle
Kindergebetstreffen (3. Kindergarten bis 2. Schuljahr)
- SO 15.03.** 09:30 Uhr Annakapelle Wortgottesfeier
- DO 26.03.** 15:00 - 16:15 Uhr Annakapelle
Treffen der Gruppe Schatztruhe / Spurensuche (3. bis 6. Schuljahr)
- SO 29.03.** 09:30 Uhr Kirche Kinderfastenmesse
gestaltet von den Kommunionkindern 2020
- SO 05.04.** 09:30 Uhr Annakapelle Wortgottesfeier zu Palmsonntag
- SO 19.04.** 09:30 Uhr Annakapelle Wortgottesfeier
- DO 07.05.** 15:00 - 16:00 Uhr Annakapelle
Kindergebetstreffen (3. Kindergarten bis 2. Schuljahr)
- SO 10.05.** 09:30 Uhr Kirche Muttertagsmesse
gestaltet von den Kommunionkindern 2019
- DO 14.05.** 15:00 - 16:15 Uhr Annakapelle
Treffen der Gruppe Schatztruhe / Spurensuche (3. bis 6. Schuljahr)
- SO 17.05.** 09:30 Uhr Annakapelle Wortgottesfeier
- SO 31.05.** 09:00 Uhr Kirche Kommunionmesse
- MO 01.06.** 11:00 Uhr Annakapelle Pfingstkatechese / Wortgottesfeier
- SO 07.06.** 09:30 Uhr Kirche Dankmesse
- DO 11.06.** 19:00 Uhr Kirche **Fronleichnamspozzession**
- SO 21.06.** 09:30 Uhr Annakapelle Wortgottesfeier

23.02.2020 - Gewaltlosigkeit und Widerstand

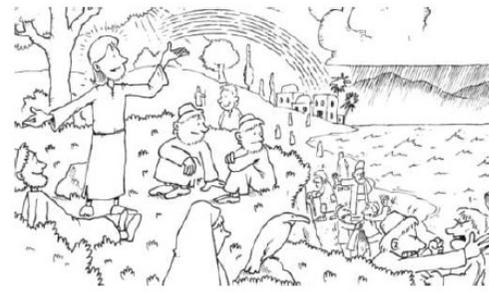
Wende Gewalt an und du weißt sofort, woran du bist. Dies ist nicht nur eine Quintessenz, welche man aus den vielen Action-Filmen ziehen kann, sondern es sind Verhaltensweisen, die uns moderne Massenmedien oder das Internet in gewissen Bereichen vor Augen führen. Auch das darwinistische Prinzip vom 'Recht des Stärkeren' spielt hier eine Rolle. Unter den Begriff Gewalt fallen alle Formen von Gewalt; sie ist nicht auf die physische Gewalt beschränkt; so kennen wir z.B. auch die verbale Gewalt, und die vielen Formen von subtiler und versteckter Gewalt, denen wir tagtäglich ausgesetzt sind.

Wieso ist aber die Gewalt so attraktiv? Das Resultat der Gewaltanwendung ist bei physikalischer Gewaltanwendung sofort sichtbar, da sie auch Orientierung verleiht. Wer mit der Abrisssbirne arbeitet, möchte dass sein Wille bisweilen ohne Rücksicht auf Verluste auf geradem Weg und ohne Umwege geschähe, der greift zur rohen Gewalt. Hierbei ist stets wichtig herauszustellen, wer Koch und wer Kellner ist; d.h. wer zu befehlen und wer zu gehorchen hat. Der laute Befehls- und Kommandoton soll einschüchtern und oppositionelle Widerstände oder Gelüste brechen. Es gilt sich Respekt zu verschaffen und dem Gegner klar zu machen, dass Widerstand zwecklos ist. Befehle müssen kurz und eindeutig sein, denn das, was missverständlich formuliert ist, wird auch unvermeidlich missverstanden. Offiziell gilt das Gewaltmonopol des Staates aber wenn man sich vergegenwärtigt, wie viele Formen von Gewalt es gibt, wäre er überfordert, überall regulierend tätig zu werden.

Zur Thematik Gewaltlosigkeit und Widerstand heißt es aus biblischer Sicht laut dem Evangelium nach Matthäus: [Mt 5,38-39]: *Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: „Auge für Auge und Zahn für Zahn“. Ich aber sage euch: „Leistet dem, der euch etwas Böses tut keinen Widerstand, sondern wenn dich einer auf die rechte Wange schlägt, dann halte ihm auch die andere hin.“* Eine solche Vorgehensweise verlangt nach Aufklärung und Erläuterung. Martin Luther King hat hierzu einen sehr wichtigen Beitrag geleistet; er sagt: „Gewaltloser Widerstand (GW) ist keine Methode für Feiglinge. Es wird Widerstand geleistet. Die Methode ist körperlich passiv, aber geistig stark aktiv. (GW) will den Gegner nicht vernichten oder demütigen, sondern seine Freundschaft oder sein Verständnis gewinnen. (GW) ist Angriff gegen die Mächte des Bösen, nicht gegen Personen, die das Böse tun. (GW) ist die Bereitschaft, Demütigungen zu erdulden, ohne sich zu rächen, und Schläge hinzunehmen, ohne zurückzuschlagen.“ Es wäre gut, öfter hieran zu denken. Dr. AK

01.03.2020 - Führe uns nicht in Versuchung

Im Vater Unser heißt es: „Führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.“ Aber der Kirchenvater Aurelius Augustinus argumentiert: „Wer nicht versucht wird, wird nicht erprobt, wer nicht erprobt wird, macht keinen Fortschritt.“ Dahinter steht: Wer erprobt wird, ist würdig, dass er erprobt wird; die Erprobung wird zur Auszeichnung. Das gilt auch für den fastenden Jesus in der Wüste, der alle Versuchungen laut Matthäusevangelium [Mt 4,1-11] mit Bravour besteht. Dr. AK



7. Sonntag im Jahreskreis - Lesejahr A

Bibeltext: Mt 5, 38-48

„Wehr dich doch!“ so höre ich auf dem Spielplatz die Eltern ihre Kinder ermutigen, wenn sie von einem anderen Kind angegriffen werden. Von klein auf lernen wir, uns bei einem Angriff zu verteidigen und „Gleiches mit

Gleichem zu vergelten“.

Jesus greift dieses Verhalten am Ende seiner Bergpredigt auf und fordert seine Jünger auf, das Böse nicht mit Bösem zu vergelten. Er weitet das Liebesgebot sogar bis auf die Feindesliebe aus. Was treibt Jesus an, von seinen Jüngern dies so abwegig klingende und überfordernde Handeln einzufordern?

Jesus ist so angefüllt von der Liebe Gottes und es drängt ihn, dieses Reich der Liebe Gottes spürbar werden zu lassen. Doch dann muss sich manches Verhalten, das die Menschen so gewohnt sind, ändern. Dies sagt er in seiner Bergpredigt ganz deutlich. Sie ist also eine Einladung zu einem besseren Leben und zur Entfaltung des Guten.

Die Kraft anders und als Söhne und Töchter Gottes zu leben bekommen wir aus Gott. Wir müssen deshalb zu ihm eine lebendige Beziehung haben und pflegen. Dann gelingt es vielleicht mit der Weite des liebenden Herzens Gottes Gutes zu tun und zu sehen, wie Gott auch „seine Sonne aufgehen lässt über Bösen und Guten und es regnen lässt über Gerechten und Ungerechten“. Gott ist treu und er hält fest an seinem Bund zu uns Menschen, den er als Bogen in den Himmel gesetzt hat.

(Martin Bartsch, Pastoralreferent und Regionalreferent für Ehepastoral)



1. Sonntag in der Fastenzeit - Lesejahr A

Bibeltext: Mt 4, 1-11

Stell dir einmal vor, es wäre wie im Märchen. Es kommt eine Fee und gibt dir drei Wünsche frei. Was würdest du dir wünschen?

Im Märchen geht das mit dem Wünschen immer gut aus. Die Wünsche sind gut gewählt. Im richtigen Leben ist das aber oft anders. Wenn die Menschen drei Wünsche frei hätten, würden viele sich sicher wünsche, sie wären reich und könnten tun und lassen, was sie wollen. Das hört sich zuerst gut an. Aber wenn alle alles tun würden, was sie wollten, gäbe es ein großes Chaos.

Auch Jesus spürt diese Versuchung. Bevor er den Menschen von Gott erzählt, zieht er sich zurück. Er spürt diese besondere Kraft in sich. Er weiß, dass er Großes tun kann. Aber er muss lernen, mit dieser besonderen Kraft umzugehen. Die Versuchung ist auch für Jesus groß, seine Kraft so einzusetzen, dass ihn alle bewundern. Aber Jesus lernt, dass es darum nicht geht. Er hat die Kraft von Gott nicht für sich bekommen, sondern für die Menschen.

Mit Jesus können wir lernen, was richtig gute Wünsche sind. Gute Wünsche wünscht man nicht nur für sich selbst, sondern auch für die anderen. So macht Jesus sich auf seinen Weg – für uns. Kommt, geht mit! (Dr. Werner Kleine)